

Kastler Hubertus-Schützen verlieren Heimpartien knapp

Kastl. (rwo) Beim Heimkampf der 2. Bundesliga Süd Gewehr mussten die Kastler Sportschützen zwei knappe 2:3-Niederlagen hinnehmen. Beide Parteien werden mit den letzten Schüssen entschieden, jedes Mal verloren die Kastler mit wenigen Ringen Unterschied. Der Stimmung tat dies jedoch keinen Abbruch. Bei den Auftritten der Heimmannschaft brachten die vielen Fans den Stand zum Beben.

Zum Auftakt traten die Oberpfälzer gegen die FSG Titting an die Stände. In der bis zum Ende hin ausgeglichenen Partie verloren die Kastler nach knappen Entscheidungen in den Einzelpartien glücklos mit 2:3. Mit starken Leistungen punkteten die Kastler auf den Positionen eins und zwei. Jasmin Kitzbichler bezwang Marlene Pribitzer mit herausragenden 398:394, und Maria Kausler setzte sich mit starken 395:389 gegen Tina Brückmann durch. In den hinteren Partien waren die Kastler ebenbürtig, allerdings fehlte ihnen etwas Glück. Lukas Haberkorn und Rupert Bauernfeind lieferten sich ein Duell auf Augenhöhe, am Ende unterlag der Kastler mit 386:387 um einen Ring.

Elena Zimmermann (385) begann gegen Laura Seybold (388) nervös, ihre beeindruckende Aufholjagd wurde nicht mehr belohnt. In der Schlusspartie gaben auch Michael Buchbinder und Rebecca Schnaidt alles, am Ende mit dem besseren Ausgang für die Gäste (389:391).

Die letzte Begegnung des Tages fand zwischen Kastl und dem Bund München statt. Der Wettkampf wurde zum Spiegelbild der Auftaktpartie. Lange Zeit auf Augenhöhe, am Ende stehen die Kastler erneut wegen weniger Ringe Unterschied und einer weiteren 2:3 Niederlage mit leeren Händen da. Jasmin Kitzbichler und Maria Kausler punkteten erneut mit starken Leistungen. Kitzbichler distanzierte Julian Kemptner klar mit 397:387, Kausler setzte sich ebenso deutlich mit 393:385 gegen Sarah Grubmüller durch. Keine Chance hatte diesmal Lukas Haberkorn, er musste sich mit 382:391 gegen Christina Schwenk geschlagen geben. Elena Zimmermann steigerte sich im zweiten Durchgang zwar deutlich, ein Punktgewinn gegen Daniel Karg (392:396) blieb ihr jedoch verwehrt. Ein dramatisches Duell lieferten



Mit etwas mehr Glück hätten die Kastler die Partie gegen Titting für sich entscheiden können. (von links) Lukas Haberkorn gegen Rupert Bauernfeind (386:387), Elena Zimmermann gegen Laura Seybold (385:388) und Michael Buchbinder gegen Rebecca Schnaidt (389:391).

Bild: rwo

sich Michael Buchbinder und Sophia Müller auf Position fünf. Der offene Schlagabtausch wurde wieder mit den letzten Schüssen entschieden. Am Ende fehlte dem Kastler mit 390:391 erneut das Glück.

Nach den beiden unglücklichen

Niederlagen rangieren die Kastler Sportschützen mit einem ausgeglichenen Punktekonto im Mittelfeld. In zehn Tagen geht es zum Gastgeber Petersaurach nach Veitsbronn. Dort wird das Kastler Team gegen Fürth antreten.